

LEGENDE

Realnutzung

	Ackerflächen		Brauche Obwiese
	Grünland		Weide
	Öffentliche und Private Grünflächen		Gärten Privatgärten
	Stillegräber		Golfplatz
	Gräben, Bachlauf		Waldflächen
	Grenze Plangebiet		Laubwald, forstlich geprägt
			Mischwald, forstlich geprägt
			Nadelwald, forstlich geprägt

Schutzgebiete

	FFH - Gebiete	6127-371	Mainau zwischen Grafenheinfeld und Kitzingen
	Vogelschutzgebiete	6227-471	Südliches Steigerwaldvorland
	Naturschutzgebiete	NSG-403.01	Belkers bei Großlangheim
	Naturdenkmal, flächig		
	Naturdenkmal, punktuell		
	Grenze Überschwemmungsgebiet		
	Grenze Wasserschutzgebiet		

Biotypen (nach BayLfU)

	amtlich kartierter Biotop
	eigenkartierter Biotop

Biototyp*	
x WA Auwald	x VH Großröhricht
x WE Bruchwald	x VK Kleinhöhricht
x WM1 Wald mesophil	x UL Untereiser-Schwimblattvegetation
x WM2 Wald mesophil	x XV Vegetationsfreie Wasserfläche in nicht geschützten Gewässern
x WP Kalkmiedel, bodensaure	x GG Groggenriede außerhalb der Verlandungszone
x WQ Sumpfwald	x GH Feuchte und nasse Hochstaudeufrüher
x WO Streuobstbestand	x GN Sögen oder tonnerische Nasswiese, Sümpfe
x WG Feuchtwald	x GR Landröhricht
x WH Hecke, naturnah	x MF Flachmoor, Quellmoor
x WN Gewässerbegleitgehölz, linear	x GB Magerer Algrasbestand / Grünlandbrache
x WO Feldgehölz, naturnah	x GE Artreiches Extensivgrünland
x WX Mesophilies Gebüsch, naturnah	x GL Sandgrasrasen
x FW Natürliche und naturnahe Flachgewässer	x ST Initiavegetation, trocken
x SI Intakvegetation, Kleinbinsenreih	

Pflanzen- und Tierarten von besonderer Bedeutung

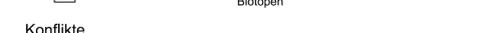
Pflanzenarten	
Ek Nachweise 1985 bis heute bei entsprechender Biotopausstattung	
Ab Acker-Bach-Quellkraut	Bs Breitblättriger Stendelwurz
Bz Braunes Zypergras	DI Dunkles Lungenkraut
EK Erdbeeren-Klee	Fä Färber-Scharte
Fh Frühe Haferschmiele	Fs Frühlings-Spargel
Gv Gräben-Veilchen	Hs Hartmanns-Segge
Kb Kahler Bauernseif	Ko Kopf-Binse
Kn Karthäuser-Heide	Kw Kamm-Wachholweizen
Ls Lammersalat	Mg Mauer-Gipskraut
Ms Mäuseschwanzchen	Nh Nelken-Haferschmiele
Pr Perücken-Flockenblume	Rg Rapunzel-Glockenblume
Sf Stiepenfenchel	Sg Gewöhnliches Silbergras
Sh Sump-Haarrtrag	Sn Sand-Silberscharte

Tierarten

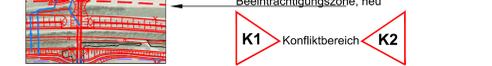
	Nachweise 2003 - 2009
	Nachweise 1990 - 2002
Libellen	
Ca Blauflügel-Prachtlibelle (<i>Calopteryx virgo</i>)	Ld Glänzende Binsenjungfer (<i>Leestes dryas</i>)
Cs Gebänderte Prachtlibelle (<i>Calopteryx splendens</i>)	Lr Nordische Moosjungfer (<i>Leucorrhinia rubicunda</i>)
Ip Kleine Pechlibelle (<i>Pachurus punctatus</i>)	Sy Gemeine Winterlibelle (<i>Zygoptera fusca</i>)
Heuschrecken	
Cf Langflügelige Schwertschrecke (<i>Conocophorus fuscus</i>)	
Cv Steppengrasheupfer (<i>Chorthippus vagans</i>)	
Cm Verkammter Grashüpfer (<i>Chorthippus mollis</i>)	
Dv Warzenheupfer (<i>Dictyna versicolor</i>)	
Mm Gefleckte Keulenschrecke (<i>Mymecrotettix maculatus</i>)	
Oc Blauflügelige Odlandschrecke (<i>Oedipoda caerulescens</i>)	
Pf Gemeine Sichelchrecke (<i>Phaneroptera falcatula</i>)	
Amphibien	
Kk Kreuzkröte	Lf Laubfrosch
Km Kammmolch	Sf Springfrosch
	Tm Teichmolch
Reptilien	
Rh Ringelnatter	Bw Tagfalter
Za Zauneidechse	Bw Baumweibling (<i>Apocheilichthys</i>)
	Mf Netzflügler
	Mf Gemeine Ameisenjungfer (<i>Myrmica formicaria</i>)

FH Säugtiere	GA Großer Abendsegler	FH Feldhase
BF Bechsteinfledermaus	GM Großes Mausohr	HM Haselmaus
BL Braunes Langohr		
FF Fransenfledermaus		
Vögel		
Be Bekassine	Gsp Grauspecht	Rs Rauchschwalbe
Bem Beutelmäuse	Gu Grünspecht	Re Rebhuhn
Bf Baumfalke	Ha Habicht	Row Rohrweihe
Bk Blaukehlchen	Hb Halsbandschnäpper	Sr Silberreiher
Bp Baumpieper	He Heidekerle	Sp Sperber
Hä Bluthänfling	Hot Hochtaube	Sap Schwarzspecht
Bk Braunkehlchen	Ki Kiebitz	St Wiesenschafstelze
Dg Dongrasmücke	Kra Kolkrabe	Swk Schwarzkehlchen
Drs Drosselrührsänger	Ku Kuckuck	Swm Schwarzmilan
Ev Eisevogel	M Mehlischwalbe	Tf Turmfalke
Fi Feldlerche	Mb Mäusebusard	Tu Turfäule
Fe Feldsperling	Msp Mittelspecht	Wf Wanderfalke
Ffp Flussuferpieper	N Nachtkäfig	Wh Wendeltail
G Gartenrotschwanz	Nt Neuntöter	Wp Wespenbusard
Ga Graumammer	O Ortolan	Wz Waldkauz
Gr Graureiher	P Pirol	

Faunistische Funktionsbeziehungen



Konflikte



Geobasisdaten:
© Bayerische Vermessungsverwaltung
(www.geodaten.bayern.de)

Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht gestattet.



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
1	Neuerrichtung der GVS Mainsondheim - Hörtalbach		
	Umplanung und Verlegung AS Kitzingen / Schwarzach		
	Umplanung und Verlegung ASB und RHB 310-1L		
	Ergänzung Pflanzenscharte / Abmessung und Zubau ASB und RHB 307-2L		
2	Änderung Maßstabverhältnis		
	Änderung Einleitstelle E3		
3	Anpassung FFH-Gebietsgrenzen	26.07.2016	Malchartzek
	Anpassung Biotopkartierung	26.07.2016	Malchartzek
4	Übertrag Anpassung Planung aus Unterlage 7.1		
	Spülbohrung / neuer Leitungsverlauf im Golfplatz		

Bearbeiter:
Dipl.-Biol. Klaus Demuth
 Bärenranchstr. 73 RG
 90429 Nürnberg
 Tel. 0911/274488-0
 Fax: 0911/274488-1
 email: k.demuth@ifanos-planung.de
 www.ifanos-planung.de

ifanos
 PLANNING

gezeichnet 01/2017
 bearbeitet 01/2017
 geprüft
 Datum 26.07.2016
 Zeichen Malchartzek
 Nümb., den 24.01.2017
 (Dipl.-Biol. Klaus Demuth)

Freistaat Bayern	Unterlage 12.2
Autobahndirektion Nordbayern	Blatt Nr. 1EEEE
	Datum
	Zeichen

Planfeststellung		bearbeitet	Gz.
BAB A3 Frankfurt - Nürnberg	östlich Mainbrücke Dettelbach westlich AS Wiesentheid	gezeichnet	
		geprüft	Gz: 1412 01/2017 mst

6-stufiger Ausbau
 von Bau-km 306+200 bis Bau-km 318+82,953
 Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan
 Bau-km 306+200 bis Bau-km 309+690
 Maßstab 1 : 5.000

Aufgestellt:
 Nümb., den 29.07.2011 / 07.11.2014 / 30.09.2015
 / 25.07.2016 / 24.01.2017
 Autobahndirektion Nordbayern

Weidinger-Kraupp, Bauberratin

Konfliktbereich K1	Bau-km 306+200 bis 307+900
Offenlandbereich: Abschnittsbeginn bis Klosterforst	

- BESTAND:**
- Autobahn-/Straßenbegleitgrün
 - Landwirtschaftliche Flur
 - Golfplatzanlage (Golfclub Schloss Mainsondheim e.V.)
 - Mäntel
 - Mainsondheim (Nordrand UG)
- MINIMIERUNG:**
- Ableiten von Straßenwasser und geregelte Abgabe ins Vorflutsystem durch die Anlage von Absetz- und Rückhaltebecken (ASB und RHB)
 - Abschirmung von Immissionen durch die Errichtung von Lärmschutz (Bau-km 306+240 bis 307+900 links)

- EINGRIFFSSCHWERPUNKTE UND AUSGLEICHBARKEIT:**
- Versiegelung von landwirtschaftlicher Nutzfläche und sonstigem Offenland (Ruderalflächen, Säume) => ausgleichbar, Offenland-Ausgleichsbedarf: 0,428 ha
 - Verlust von Autobahn-/ Straßenbegleitgrün => ausgleichbar durch Neugestaltung von Autobahnbegleitgrün

Konfliktbereich K2	Bau-km 307+900 bis 313+200
Wald- und Offenlandbereich: Klosterforst südlich der A 3, Offenland mit einzelnen Waldbeständen nördlich der A 3	

- BESTAND:**
- Autobahn-/Straßenbegleitgrün, Grünflächen T+R Haltd
 - Golfplatzanlage (Golfclub Schloss Mainsondheim e.V.)
 - Landwirtschaftliche Flur sowie biotopartige Flächen im Offenland nördlich der A 3 (Gehölze, extensiv genutzte und mager Vegetationsbestände)
 - Wald mit bereichsweise naturnaher Ausprägung (insbesondere Klosterforst südlich der A 3, u.a. Weiher, Quellmoore, feuchte Vegetationsbestände und Lichtungen mit Sandmagerrasen)
- MINIMIERUNG:**
- Ableiten von Straßenwasser und geregelte Abgabe ins Vorflutsystem durch die Anlage von Absetz- und Rückhaltebecken (ASB + RHB)
 - Entseelung von Straßenflächen sowie Renaturierung nicht mehr benötigter Straßennebenflächen im Bereich der verlegten A 3, der GVS Mainsondheim - B 22 und der hinsichtlich Kurvenradien angepassten Rampen an der AS Kitzingen/Schwarzach
 - Aufweitung der Wirtschaftswegunterführung bei Bau-km 311-165,178 einschließlich Irritationsschutz
 - Abschirmung von Immissionen durch die Errichtung von Lärmschutz (Bau-km 307+900 bis 308+140 links und Bau-km 312+580 bis 313+200 links)

- EINGRIFFSSCHWERPUNKTE UND AUSGLEICHBARKEIT:**
- Unmittelbare und mittelbare Beeinträchtigung von Biotopwald (WM/ 1.1) Wald mit naturnahen Elementen (WM/ 2) und sonstigem Wald => ausgleichbar, Wald-Ausgleichsbedarf: 2,214 ha => nicht ausgleichbar, Wald-Ersatzbedarf: 8,159 ha
 - Versiegelung von landwirtschaftlicher Nutzfläche und sonstigem Offenland (Ruderalflächen, Säume) sowie unmittelbare und/oder mittelbare Beeinträchtigung von Offenland-Biotopflächen nördlich der A 3 (Biotop 1066.1 und 3; GB/ 3.2 - 3.5; Biotop 1069.1, WO/ 6.1) => ausgleichbar, Offenland-Ausgleichsbedarf: 0,525 ha
 - Verlust von Autobahn-/ Straßenbegleitgrün => ausgleichbar durch Neugestaltung von Autobahnbegleitgrün

Landkreis Kitzingen
 Regierungsbezirk Unterfranken